

Zeus Strategie Fund

30.09.2025

Jahresbericht geprüft

OGAW nach liechtensteinischem Recht in der
Rechtsform der Treuhänderschaft

Inhaltsverzeichnis

I. Geprüfte Angaben

Verwaltung und Organe	3
Fonds in Kürze	5
Tätigkeitsbericht	6
Vermögensrechnung	7
Erfolgsrechnung	7
Verwendung des Erfolges	8
Veränderung des Nettovermögens	8
Anteile im Umlauf	8
Entwicklung der Eckdaten	8
Vermögensaufstellung Käufe und Verkäufe	9
Ergänzende Angaben	12

II. Ungeprüfte Angaben

Vergütungsinformationen	15
Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer	16
Bericht des Wirtschaftsprüfers	19

I. Geprüfte Angaben

Verwaltung und Organe

Verwaltungsgesellschaft Ci Fund Services AG
Austrasse 15
9490 Vaduz
Liechtenstein

Verwaltungsrat Achim Denkel | Präsident | Hamburg | Deutschland
Dr. Jürgen Sehnert | Offenbach | Deutschland
Alexander Pfisterer-Junkert | München | Deutschland

Geschäftsleitung Mathias Stefan Barandun | Vorsitzender | Bad Ragaz | Schweiz
Bernhard Christof Graf von Oberndorff | Hesperange | Luxemburg
Peter Ivancsits | Bruck an der Leitha | Österreich
Alexander Bucher | Ernetschwil | Schweiz

Verwahrstelle | Zahlstelle | Vertriebsstelle Liechtensteinische Landesbank AG
Städtle 44
9490 Vaduz
Liechtenstein

Wirtschaftsprüfer PricewaterhouseCoopers GmbH
Industriering 40
9491 Ruggell
Liechtenstein

Vertreter, Zahl- und Informationsstellen im Ausland

Zahl- und Informationsstelle in Deutschland

Marcard Stein & Co. AG
Ballindam 36
20095 Hamburg
Deutschland

Zahl- und Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Graben 21
1010 Wien
Österreich

Steuerlicher Vertreter in Österreich

KPMG Alpen-Treuhand GmbH
Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft
Porzellangasse 51, 1090 Wien
Österreich

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16
9000 St. Gallen
Schweiz

Zahlstelle Schweiz

Tellco Bank AG
Bahnhofstrasse 4
6430 Schwyz
Schweiz

Fonds in Kürze

	EUR
Nettofondsvermögen per 30.09.2025 in Mio.	10.33
Nettoinventarwert pro Anteil per 30.09.2025	67.85
Rendite seit Emission in % p.a.	1.40
Rendite in der Berichtsperiode in %	13.37
Vermögensverwaltungsvergütung max. in % p.a.	1.20
Verwaltungskosten in % p.a.	0.40
Total Expense Ratio 1 (TER 1) in %	1.91
TER 2 (inklusive Performance Fee) in %	1.91
Synthetische TER (inkl. Zielfonds) in %	2.40
Ausgabekommission (max.) in %	2.00
Ausgabekommission zugunsten Fonds in %	0.00
Rücknahmekommission (max.) in %	2.00
Rücknahmekommission zugunsten Fonds in %	0.00
Performance Fee in %	20.00
Hurdle Rate in %	0.00
High Watermark	ja
Erfolgsverwendung	thesaurierend
Valorennummer CH	1099891
ISIN	LI0010998917
Wertpapierkennnummer DE	964901
Fondsdomizil	Liechtenstein

Die historische Performance ist keine Garantie für die zukünftige Wertentwicklung der Anteile. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Gebühren unberücksichtigt.

Tätigkeitsbericht

Rückblick

Die Märkte haben im Berichtszeitraum Oktober 2024 bis September 2025 unterschiedliche Renditen erwirtschaftet. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum sind die US-Indizes S&P 500 mit +10.1% und der NASDAQ mit +19% deutlich geringer gestiegen. Der Dax hat mit +23.6% nur leicht weniger Rendite erzielt als im Vorjahreszeitraum. Die asiatischen Indizes Nikkei und Shanghai Composite sind jeweils rund +11% gestiegen. Diese Renditen sind jeweils in Euro gemessen.

Der US-Markt zeigt in Q4 2024 eine starke Performance. Im Jahr 2025 kam es durch eine Strafzollankündigung von US-Präsident Trump im Februar 2025 zu einer kurzfristigen Korrektur der Aktienpreise. Während insbesondere die US-Aktienpreise bis in den März hinein stark einbrachen, beflügelte die Zollandrohung aus Washington u.a. den Goldpreis. Seit Oktober 2024 stieg der Goldpreis in US-Dollar um über 60%. Neben der Zoll- und Handelsunsicherheit ausgehend aus den USA, trieb auch der Ukrainekrieg die Nachfrage nach Gold und Silber an.

Auf Entlastung durch Leitzinssenkungen musste die US-Wirtschaft im Jahr 2025 lange warten. Bis in das 3. Quartal belieh die US-Notenbank FED den Leitzins unverändert, entgegen Forderungen aus dem Weissen Haus und Druck durch eine hohe US-Staatsverschuldung. Die US-Staatschulden stiegen im Verhältnis zum US-BIP von 120,8% für 2024 auf aktuell über 122% im Jahr 2025 und trug zur schwachen Performance der US-Aktienpreise bei. Darüber hinaus belastete ein schwacher Dollar die US-Importe und dadurch die US-Inlandsproduktion.

Zeus Strategie Fund

In diesem Rechnungsjahr (01.10.2024 bis 30.09.2025) stieg der Anteilswert von EUR 59.85 auf EUR 67.85. Das ist ein Anstieg um +13.37%. Das Fondsvermögen belief sich zum Stichtag 30.09.2025 auf EUR 10.39 Mio. Die positive Entwicklung resultiert seit Jahresbeginn 2025 aus der starken Performance der Aktienpositionen (+12.4%) und der alternativen Anlagen (+2.3%). Die Liquiditätsquote lag bei rund 8.3%, während Aktien ETFs 56.5% des Gesamtvermögens ausmachten. Alternative Anlagen stellten 18.3%, andere Vermögenswerte (darunter strukturierte Produkte und Futures) rund 16.9%. Der Anstieg des Goldpreises sowie die seit mehreren Jahren erwartete und dieses Jahr teilweise eingetretene Marktkorrektur in den USA trug zur Erholung des Portfolios bei. Mit der aktuellen Positionierung ist der Fonds weiterhin auf eine Marktkorrektur ausgerichtet.

Ausblick

Die USA und Europa tragen eine Staatsschuldenlast in historischem Ausmass. In Europa belasten strukturelle Defizite die fiskalische Glaubwürdigkeit, dies gilt aktuell insbesondere für Frankreich. Die politische Instabilität der Regierung in Frankreich trägt nicht absehbar zu einer Erholung der fiskalischen Erholung bei. Die eigene Schuldenlast treibt westliche Industriestaaten immer weiter in die Abhängigkeit von tiefen Realzinsen. Der (politische) Druck auf die Notenbanken – wie ganz prominent in den USA unter der Trump-Administration – steigt und lässt keine Erholung erwarten.

Nachdem sich Sorgen um einen ausufernden Handelskrieg im 3. Quartal 2025 reduziert hatten, lassen neueste Spannungen zwischen China und den USA die Volatilität in den Märkten ansteigen, u.a. sichtbar an den Krypto-Preisen. Immerhin entspannen Handelsvereinbarungen zwischen den USA und der Europäischen Union sowie Japan aus dem 1. Halbjahr 2025 die Situation im weltweiten Handelskrieg.

Auf schwindelerregender Rekordjagd sind weiterhin Titel rund um das Thema Künstliche Intelligenz (KI), die von einem anhaltenden Hype ausgehend aus dem Silicon Valley profitieren. Der Aktienindex S&P 500 schloss im zurückliegenden 3. Quartal 2025 erstmals über der Marke von 6.600 Indexpunkten. Seit Jahresbeginn stieg der US-Leitindex um 14.5%. Die Parallelen zur Dotcom-Blase vor rund einem Vierteljahrhundert dürften für die allermeisten Marktteilnehmer offensichtlich sein. Allein die Verzahnung der grössten US-amerikanischen KI-Unternehmen, wie OpenAI und Nvidia, die Ihre Umsätze durch Produktkäufe des jeweils anderen untereinander hochtreiben, markieren ein Ausrufezeichen in Richtung Blasenbildung und somit einer bevorstehenden, gravierenden Marktkorrektur in den USA.

Ci Fund Services AG

Portfoliomanagement

Oktober 2025

Vermögensrechnung per 30.09.2025

EUR

Bankguthaben auf Sicht	848'654.90
Wertpapiere	9'498'704.00
Andere Wertpapiere und Wertrechte	44'313.50
Gesamtvermögen	10'391'672.40
Verbindlichkeiten	-56'682.05
Nettovermögen	10'334'990.35
Anteile im Umlauf	152'314.483
Nettoinventarwert pro Anteil	67.85

Erfolgsrechnung (01.10.2024 - 30.09.2025)

EUR

Erträge der Bankguthaben	12'465.23
Erträge der Wertpapiere	
- Anlagefonds	2'384.08
Einkauf in lfd. Erträge bei Ausgabe von Anteilen	-23.66
Total Erträge	14'825.65
Verwahrstellenvergütung	-10'692.72
Fondsmanagementgebühr	-117'658.33
Passivzinsen	-20.68
Sonstige Aufwendungen	-58'423.35
Ausrichtung lfd. Erträge bei Rücknahme von Anteilen	1'689.82
Total Aufwendungen	-185'105.26
Nettoertrag	-170'279.61
Realisierte Kapitalgewinne/-verluste	-411'313.31
Realisierter Erfolg	-581'592.92
Veränderung nicht realisierte Kapitalgewinne/-verluste	1'814'999.62
Gesamterfolg	1'233'406.70

Verwendung des Erfolgs

EUR

Nettoertrag des Rechnungsjahres	-170'279.61
Zur Ausschüttung bestimmte Kapitalgewinne	
- des Rechnungsjahres	0.00
- früherer Rechnungsjahre	0.00
Vortrag des Vorjahres	0.00
Zur Verwendung verfügbarer Erfolg	-170'279.61
Zur Ausschüttung vorgesehener Erfolg	0.00
Zur Wiederanlage zurückbehaltener Erfolg	-170'279.61
Vortrag auf neue Rechnung	0.00

Veränderung des Nettovermögens

EUR

Nettovermögen zu Beginn der Berichtsperiode	9'479'717.20
Saldo aus dem Anteilsverkehr	-378'133.55
Gesamterfolg	1'233'406.70
Nettovermögen am Ende der Berichtsperiode	10'334'990.35

Anteile im Umlauf

Anzahl

Anteile zu Beginn der Berichtsperiode	158'390.884
Ausgegebene Anteile	240.599
Zurückgenommene Anteile	-6'317.000
Anteile am Ende der Berichtsperiode	152'314.483

Entwicklung der Eckdaten

Datum	Nettoinventarwert pro Anteil in EUR	Anzahl Anteile	Nettovermögen in EUR	Performance in %
30.09.2021	76.12	74'878.000	5'699'856	6.36
30.09.2022	76.03	72'769.000	5'532'652	-0.12
30.09.2023	70.06	166'137.000	11'640'155	-7.85
30.09.2024	59.85	158'390.884	9'479'717	-14.57
30.09.2025	67.85	152'314.483	10'334'990	13.37

Vermögensaufstellung | Käufe und Verkäufe

Wertpapierbezeichnung	Bestand	Käufe	Verkäufe	Bestand	Whg	Kurs	Kurswert	in %
	30.09.2024	1)	1)	30.09.2025			in EUR	des NAV
Wertpapiere								
Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden								
Anlagefonds								
Aktienfonds								
db x-trackers S&P 500 2x Lev. Daily 1C	0	5'000	5'000	0	EUR	0.000	0	0.00
db x-trackers S&P500 Lev.2 1C	5'000'000	4'800'000	5'000'000	4'800'000	EUR	0.167	801'600	7.76
db x-trackers ShortDAX X2 Daily 1C	900'000	2'000'000	900'000	2'000'000	EUR	0.543	1'086'000	10.51
ETFX DAX 2x Long Fund	0	1'500	1'500	0	EUR	0.000	0	0.00
iShares Gold Producers UCITS ETF	0	55'000	0	55'000	EUR	29.665	1'631'575	15.79
iShares S&P 500 Energy UCITS ETF USD	60'000	0	60'000	0	EUR	0.000	0	0.00
iShs V-S&P Agribusiness UCITS	20'000	0	0	20'000	EUR	42.643	852'864	8.25
L&G DAX Daily 2x Short UCITS ETF	500'000	0	500'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Lyxor ETF Daily ShortDAX X2	0	900'000	900'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Lyxor ETF Eurostoxx 50	1'000'000	2'830'000	2'430'000	1'400'000	EUR	0.570	798'140	7.72
Lyxor ETF Lever. Euro Stoxx 50	0	36'000	36'000	0	EUR	0.000	0	0.00
UBS Sola GI Pure Gold Miners UCITS ETF	0	21'000	0	21'000	EUR	38.560	809'760	7.84
VanEck Gold Miners UCITS ETF	0	12'000	0	12'000	EUR	72.760	873'120	8.45
Total							6'853'059	66.31
Exchange Traded Funds (ETFs)								
iShsVII-NASDAQ 100 UCITS ETF Reg. Shares USD (Acc) o.N.	0	1'000	1'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Gemischte Fonds								
Xtrackers II EUR Over.Rate Sw.	3'500	0	3'500	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Indexfonds								
AIS-Amundi MSCI Switzerland C Cap.EUR	0	90'000	90'000	0	EUR	0.000	0	0.00
FT ICAV-Fr.FTSE India U.ETF USD Acc.	0	36'000	36'000	0	EUR	0.000	0	0.00
InvescoM2 Solar Energy ETF USD Acc.	40'000	0	40'000	0	EUR	0.000	0	0.00
iShs III-iShs US Eq.Enh.Act. USD Acc.	0	200'000	200'000	0	EUR	0.000	0	0.00
iShsV-Oil&Gas Expl.& Pro.U.ETF USD (Acc)	20'000	0	20'000	0	EUR	0.000	0	0.00
MUF-Amundi CAC40-1x Inverse Acc	75'000	100'000	75'000	100'000	EUR	9.999	999'900	9.67
Xtr. FTSE 100 Short Daily Swap 1C	0	290'000	290'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Xtr.IE-Xtr.MSCI Wld EX USA ETF Reg.Shs 1C USD Acc. oN	0	33'000	33'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							999'900	9.67
Total Anlagefonds							7'852'959	75.98

Wertpapierbezeichnung	Bestand 30.09.2024	Käufe 1)	Verkäufe 1)	Bestand 30.09.2025	Whg	Kurs	Kurswert in EUR	in % des NAV
Zertifikate und Strukturierte Produkte								
Zertifikate Aktienindex/-basket								
WisdomTree Multi 3xShort 12-30.11.62	63'000	285'000	98'000	250'000	EUR	2.803	700'625	6.78
Total							700'625	6.78
Zertifikate Energie/-basket								
WisdomTree ETP 30.11.62 3xShort ZRT	80'000	0	80'000	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Zertifikate Waren/-basket								
WisdomTree Multi Ass.Iss.PLC ETP 30.11.62	0	4'500	4'500	0	EUR	0.000	0	0.00
Total							0	0.00
Total Zertifikate und Strukturierte Produkte							700'625	6.78
Total Wertpapiere, die an einer Börse gehandelt werden							8'553'584	82.76
Wertpapiere, die an einem anderen, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden								
Anlagefonds								
Indexfonds								
Lyxor S&P500 VIX Futures Enh. R. C EUR	600'000	600'000	0	1'200'000	EUR	0.788	945'120	9.14
Total							945'120	9.14
Total Anlagefonds							945'120	9.14
Total Wertpapiere, die an einem anderen, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden							945'120	9.14
Total Wertpapiere							9'498'704	91.91
Andere Wertpapiere und Wertrechte								
Andere Wertpapiere und Wertrechte, die an einer Börse gehandelt werden								
Optionsscheine / Warrants								
WTS SG Long VIX open end	575'500	0	0	575'500	EUR	0.077	44'314	0.43
Total							44'314	0.43
Total Andere Wertpapiere und Wertrechte, die an einer Börse gehandelt werden							44'314	0.43
Total Andere Wertpapiere und Wertrechte							44'314	0.43
Bankguthaben								
Bankguthaben auf Sicht							848'655	8.21
Total Bankguthaben							848'655	8.21
Gesamtvermögen								10'391'672
Verbindlichkeiten								
Sonstige Verbindlichkeiten							-56'682	-0.55
Total Verbindlichkeiten							-56'682	-0.55
Nettovermögen (NAV)								10'334'990

1) inkl. Splitt, Rückzahlungen, Gratisaktien und Zuteilungen aus Anrechten

Derivative Finanzinstrumente

Am Ende der Berichtsperiode offene engagementerhöhende derivative Finanzinstrumente

Optionsscheine	Anzahl	Bezugs- verhältnis	Kontraktwert in EUR	Verkehrswert in EUR	in % des NAV
WTS SG Long VIX open end	575'500	0	101'219	44'314	0.43
Total Optionsscheine				44'314	0.43

Am Ende der Berichtsperiode offene engagementreduzierende derivative Finanzinstrumente

Total aus Derivatgeschäften gebundene Mittel u/o Basiswerte in EUR 101'219

Ergänzende Angaben

Rechnungsjahr

Das Rechnungsjahr läuft jeweils vom 1. Oktober bis zum 30. September.

Rechnungseinheit

Die Rechnungseinheit des OGAW ist der Euro (EUR).

Bewertungsgrundsätze

Das jeweilige Fondsvermögen wird nach folgenden Grundsätzen bewertet:

1. Wertpapiere, die an einer Börse amtlich notiert sind, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet. Wird ein Wertpapier an mehreren Börsen amtlich notiert, ist der zuletzt verfügbare Kurs jener Börse massgebend, die der Hauptmarkt für dieses Wertpapier ist.
2. Wertpapiere, die nicht an einer Börse amtlich notiert sind, die aber an einem dem Publikum offenstehenden Markt gehandelt werden, werden zum letzten verfügbaren Kurs bewertet.
3. Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente könnten unter den im Treuhandvertrag beschriebenen Voraussetzung nach der Abschreibungsmethode bewertet werden;
4. Anlagen, deren Kurs nicht marktgerecht ist und diejenigen Vermögenswerte, die nicht unter Ziffer 1, Ziffer 2 und Ziffer 3 oben fallen, werden mit dem Preis eingesetzt, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Bewertung wahrscheinlich erzielt würde und der nach Treu und Glauben durch die Geschäftsleitung der Verwaltungsgesellschaft oder unter deren Leitung oder Aufsicht durch Beauftragte bestimmt wird.
5. OTC-Derivate werden auf einer von der Verwaltungsgesellschaft festzulegenden und überprüfbaren Bewertung auf Tagesbasis bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
6. OGAW bzw. andere Organismen für gemeinsame Anlagen (OGA) werden zum letzten festgestellten und erhältlichen Nettoinventarwert bewertet. Falls für Anteile die Rücknahme ausgesetzt ist oder keine Rücknahmepreise festgelegt werden, werden diese Anteile ebenso wie alle anderen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren, Bewertungsmodellen festlegt.
7. Falls für die jeweiligen Vermögensgegenstände kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden diese Vermögensgegenstände, ebenso wie die sonstigen gesetzlich zulässigen Vermögenswerte zum jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und nach allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbaren Bewertungsmodellen auf der Grundlage des wahrscheinlich erreichbaren Verkaufswertes festlegt.
8. Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich aufgelaufener Zinsen bewertet.
9. Der Marktwert von Wertpapieren und anderen Anlagen, die auf eine andere Währung als die jeweilige Fondswährung lauten, wird zum letzten Devisenmittelkurs in die entsprechende Fondswährung umgerechnet.

Die Verwaltungsgesellschaft ist berechtigt, zeitweise andere adäquate Bewertungsprinzipien für das Fondsvermögen anzuwenden, falls die oben erwähnten Kriterien zur Bewertung auf Grund aussergewöhnlicher Ereignisse unmöglich oder unzweckmässig erscheinen. Bei massiven Rücknahmeanträgen kann die Verwaltungsgesellschaft die Anteile des entsprechenden Fondsvermögens auf der Basis der Kurse bewerten, zu welchen die notwendigen Verkäufe von Wertpapieren voraussichtlich getätigt werden. In diesem Fall wird für gleichzeitig eingereichte Zeichnungs- und Rücknahmeanträge dieselbe Berechnungsmethode angewandt.

Derivatdeckung

Derivate werden gemäss Commitment Approach eingesetzt. Die entsprechenden Limiten wurden per Berichtsstichtag eingehalten und weisen folgende Werte auf:

Derivatrisiko in % des NAV: 0.00
Gesamtrisiko in % des NAV: 100.00

Verwendete Devisenkurse per 30. September 2025

Sämtliche Vermögenswerte werden in der Referenzwährung EUR gehalten.

Kosten und Gebühren zu Lasten des OGAW

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft stellt für die Verwaltung, Risikomanagement und Administration des OGAW eine jährliche Vergütung gemäss Anhang A "Fonds im Überblick" in Rechnung. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens des OGAW berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der Verwaltungsvergütung und der Verwahrstellenvergütung (zusammen Verwaltungsvergütung) wird im Jahresbericht genannt.

Verwahrstellenvergütung (Custodian Fee)

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Verwahrstellenvertrag eine gem. Anhang A "Fonds im Überblick" ausgewiesene Vergütung. Diese wird auf Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der Verwaltungsvergütung und der Verwahrstellenvergütung (zusammen Verwaltungsvergütung) wird im Jahresbericht genannt.

Externe Verwahrstellenvergütung

Die Gebühren für die externen Verwahrstellen werden dem Fonds direkt belastet.

Vermögensverwaltungsvergütung (Asset Management Fee)

Sofern ein Asset Manager vertraglich verpflichtet wurde, kann dieser aus dem Fondsvermögen eine Vergütung gemäss Anhang A "Fonds im Überblick" erhalten. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Daneben kann der Asset Manager aus dem Fondsvermögen eine wertentwicklungsorientierte Vergütung ("Performance Fee") erhalten. Die Höhe der Management Fee wird im Jahresbericht genannt.

Vertriebsstellenvergütung (Distributor Fee)

Sofern eine Vertriebsstelle vertraglich verpflichtet wurde, kann diese aus dem Fondsvermögen eine Vergütung erhalten, deren maximale Höhe, Berechnung und Auszahlung in Anhang A "Fonds im Überblick" ausgewiesen ist. Diese wird auf der Basis des durchschnittlichen Fondsvermögens berechnet, zu jedem Bewertungsstichtag abgegrenzt und pro rata temporis jeweils am Quartalsende erhoben. Die Höhe der Vertriebsstellenvergütung wird im Jahresbericht genannt.

Transaktionskosten

Zusätzlich trägt der OGAW sämtliche aus der Verwaltung des Vermögens erwachsenden Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen (marktkonforme Courtagen, Kommissionen, Abgaben) sowie alle Steuern, die auf das Vermögen des OGAW sowie dessen Erträge und Aufwendungen erhoben werden (z.B. Quellensteuern auf ausländischen Erträgen). Der OGAW trägt ferner allfällige externe Kosten, d.h. Gebühren von Dritten, die beim An- und Verkauf der Anlagen anfallen. Diese Kosten werden direkt mit dem Einstands- bzw. Verkaufswert der betreffenden Anlagen verrechnet.

Gegenleistungen, welche in einer fixen Pauschalgebühr enthalten sind, dürfen nicht zusätzlich als Einzelaufwand belastet werden. Eine allfällige Entschädigung für beauftragte Dritte ist jedenfalls in den Gebühren nach Art. 35 des Treuhandvertrages enthalten.

Transaktionskosten und Währungsabsicherungskosten stellen keine Aufwendungen im Zusammenhang mit der Verwaltung des Vermögens des OGAW dar und werden deshalb nicht in die Laufenden Gebühren (TER) des OGAW mit einbezogen. In der Berichtsperiode sind solche Kosten in Höhe von EUR 8'320.57 angefallen.

Hinterlegungsstellen

Die Wertpapiere waren per Berichtszeitpunkt bei folgenden Hinterlegungsstellen deponiert:

- SIX SIS AG | Zürich

Fondsmanager

Das Fondsmanagement und somit die Anlageentscheide sind nicht delegiert.

ESG - Nachhaltigkeit

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Total Expense Ratio (TER)

Sofern der Fonds per Berichtsstichtag mehr als 10 % seines Nettofondsvermögens in andere Fonds (Zielfonds) investiert hat, wird eine so genannte „synthetische TER“ berechnet. Das heisst, zusätzlich zur TER des Fonds werden die gewichteten, anteiligen TER's der Zielfonds (sofern verfügbar) hinzugerechnet, wobei erhaltene Bestandespflegeprovisionen in Abzug gebracht werden.

Vergütungsinformationen auf Stufe Produkt

Die Gesamtsumme der gezahlten Vergütungen in der Berichtsperiode beläuft sich auf EUR 137'268.12. Diese teilt sich auf folgende Begünstigte auf:

Vergütungen	Gem. Prospekt	Effektiv in EUR
Verwaltungskosten	Max. 0.40 % p.a.	19'609.79 (0.30 %p.a.)
Vermögensverwaltungsvergütung	Max. 1.20 % p.a.	117'658.33 (1.20 % p.a.)
Performance Fee	20 % ohne Hurdle Rate, mit High Watermark	Keine

Publikationen

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht einen geprüften Jahresbericht sowie einen ungeprüften Halbjahresbericht. Diese Berichte, der Fondsprospekt sowie das Basisinformationsblatt (PRIIP KID) können bei der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle, bei den Vertretern und Zahlstellen kostenlos bezogen werden. Der Nettoinventarwert pro Anteil sowie weitere Informationen werden auf der Website des LAFV Liechtensteinischer Anlagefondsverband (www.lafv.li) sowie der fundinfo AG (www.fundinfo.com) veröffentlicht.

Auskünfte über Angelegenheiten mit besonderer wirtschaftlicher oder rechtlicher Bedeutung

Änderungen im Verwaltungsrat der Ci Fund Services AG (vormals Ahead Wealth Solutions AG)

Die FMA hat mit Schreiben vom 7. Februar 2025 die Aufnahme der Herren Achim Denkel und Dr. Jürgen Sehnert in den Verwaltungsrat zur Kenntnis genommen; die Eintragung ins Handelsregister ist per 10. Februar 2025 erfolgt. Mit Schreiben der FMA vom 16. Juni 2025 hat die FMA die Bestellung von Herrn Alexander Pfisterer-Junkert als Mitglied des Verwaltungsrats sowie die Demission von Herrn Dr. Andreas Mattig zur Kenntnis genommen. Die Eintragung der Änderungen ins Handelsregister ist per 12. September 2025 erfolgt.

Änderungen in der Geschäftsleitung der Ci Fund Services AG (vormals Ahead Wealth Solutions AG)

Die FMA hat zum 1. April 2025 die Zusammensetzung der Geschäftsleitung zur Kenntnis genommen: Michael Sanders, Bernhard Graf von Oberndorff, Tanya Kiefer, Burkhard Vogel-Kreykenbohm und Max Kleinsorge (ab dem 15. Juni 2025). Mit Schreiben der FMA vom 22. Mai 2025 wurde die Geschäftsleitung um Peter Ivancsits erweitert. Mit weiterem Schreiben der FMA vom 28. Mai 2025 erfolgte die Erweiterung um Mathias Barandun (ab dem 10. Juni 2025). Mit Schreiben vom 16. Juni 2025 hat die FMA die Bestellung von Herrn Alexander Bucher sowie die Demission von Frau Tanya Kiefer als Mitglied der Geschäftsleitung zur Kenntnis genommen. In der Zwischenzeit sind Michael Sanders, Max Kleinsorge und Burkhard Vogel-Kreykenbohm ebenfalls zurückgetreten.

Namensänderung der Gesellschaft

Die Ahead Wealth Solutions AG wurde per 17. April 2025 in Ci Fund Services AG umbenannt.

II. Ungeprüfte Angaben

Vergütungsinformationen

Die nachfolgenden Vergütungsinformationen beziehen sich auf die **Ahead Wealth Solutions AG** (die "Gesellschaft"). Diese Vergütung wurde an die Mitarbeitenden der Gesellschaft für die Verwaltung sämtlicher UCITS oder AIF (gemeinsam "Fonds") entrichtet. Nur ein Anteil der ausgewiesenen Vergütung wurde zur Entschädigung der für den **Zeus Strategie Fund** erbrachten Leistungen aufgewendet.

Die hier ausgewiesenen Beträge umfassen die fixe und variable Bruttovergütung, das heisst vor Abzug von Steuern und Arbeitnehmerbeiträgen an Sozialversicherungseinrichtungen. Die jährliche Überprüfung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft, die Bestimmung der "Identifizierten Mitarbeitenden"⁴⁾ sowie die Genehmigung der effektiv ausbezahlten Gesamtvergütung obliegt dem Verwaltungsrat. Die variable Vergütung wird hier mittels einer realistischen Bandbreite ausgewiesen, da erstere von der persönlichen Leistung des Mitarbeitenden und dem nachhaltigen Geschäftsergebnis der Gesellschaft abhängt, die beide nach Abschluss des Kalenderjahrs beurteilt werden. Die Genehmigung der variablen Vergütung durch den Verwaltungsrat kann nach Berichtserstellung erfolgen. Es erfolgten keine wesentlichen Veränderungen an den Vergütungsgrundsätzen mit Gültigkeit für das Kalenderjahr 2024.

Die von der Gesellschaft verwalteten Fonds und deren Volumen ist auf www.lafv.li einsehbar. Eine Zusammenfassung der Vergütungsgrundsätze der Gesellschaft ist auf <https://www.ahead.li/fondsinformationen/#anlegerinformationen> abrufbar. Des Weiteren gewährt die Gesellschaft auf Anfrage kostenlose Einsicht in die entsprechenden internen Richtlinien.

Die von Dienstleistern, bspw. delegierten Vermögensverwaltern, ihrerseits an eigene Identifizierte Mitarbeitende ausgerichteten Vergütungen sind nicht reflektiert.

Vergütung der Mitarbeitenden der Gesellschaft ¹⁾

Gesamtvergütung im abgelaufenen Kalenderjahr 2024		CHF	2.03 – 2.08 Mio.
- davon feste Vergütung		CHF	2.03 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾		CHF	0.00 – 0.05 Mio.
Direkt aus Fonds gezahlte Vergütungen ³⁾			keine
An Mitarbeitende bezahlte Carried Interests oder Performance Fees			keine
Gesamtzahl der Mitarbeitenden Gesellschaft per 31.12.2024			20
Gesamtes verwaltetes Vermögen der Gesellschaft per 31.12.2024	Anzahl Teilfonds	verwaltetes Vermögen	
- in UCITS	15	CHF	222.36 Mio.
- in AIF	34	CHF	771.89 Mio.
Total	49	CHF	994.25 Mio.

Vergütung einzelner Mitarbeiterkategorien der Gesellschaft im abgelaufenen Kalenderjahr 2024

Gesamtvergütung für "Identifizierte Mitarbeitende" ⁴⁾ der Gesellschaft	CHF	1.03 - 1.08 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	1.03 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.05 Mio.
Gesamtzahl der Identifizierten Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2024		9
Gesamtvergütung für andere Mitarbeitende der Gesellschaft	CHF	0.99 – 0.99 Mio.
- davon feste Vergütung	CHF	0.99 Mio.
- davon variable Vergütung ²⁾	CHF	0.00 - 0.00 Mio.
Gesamtzahl der anderen Mitarbeitenden der Gesellschaft per 31.12.2024		11

1) Die Gesamtvergütung bezieht sich auf alle Mitarbeitenden der Gesellschaft inklusive Verwaltungsratsmitglieder. Die Offenlegung der Mitarbeitervergütung erfolgt im Einklang mit Art. 107 VO 231/2013 auf Ebene der Gesellschaft. Eine Allokation der tatsächlichen Arbeits- und Zeitaufwände auf einzelne Fonds kann nicht zuverlässig erhoben werden.

2) Der ausgewiesene Betrag umfasst Cash Bonus.

3) Es werden keine Vergütungen direkt aus den Fonds an Mitarbeitende bezahlt, da alle Vergütungen von der Gesellschaft vereinnahmt werden.

4) Als "Identifizierte Mitarbeitende" gelten Mitarbeitende, deren berufliche Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder die Risikoprofile der verwalteten Fonds ausüben. Im Einzelnen sind dies die Mitglieder der Leitungsorgane sowie andere Mitarbeitende auf demselben Vergütungsniveau, Risikoträger und die Inhaber von wesentlichen Kontrollfunktionen.

Spezifische Informationen für einzelne Vertriebsländer

1 Vertrieb in der Schweiz

1.1 Vertreter

Vertreter in der Schweiz ist die 1741 Fund Solutions AG, Burggraben 16, 9000 St. Gallen

1.2 Zahlstelle

Zahlstelle in der Schweiz ist die Tellco Bank AG, Bahnhofstrasse 4, 6430 Schwyz.

1.3 Bezugsort der massgeblichen Dokumente

Prospekt, die wesentlichen Informationen für die Anlegerinnen und Anleger, Treuhandvertrag sowie der Jahres- sowie Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter bezogen werden.

1.4 Publikationen

1. Die ausländische kollektive Kapitalanlage betreffenden Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der Plattform fefundinfo.com
2. Die Ausgabe- und Rücknahmepreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden bei jeder Ausgabe und Rücknahme von Anteilen auf der Plattform fefundinfo.com publiziert. Die Preise werden täglich publiziert

1.5 Zahlung von Retrozessionen und Rabatten

Die Verwaltungsgesellschaft sowie deren Beauftragte können Retrozessionen zur Entschädigung der Vertriebstätigkeit von Anlegeraktien in der Schweiz bezahlen. Mit dieser Entschädigung können insbesondere folgende Dienstleistungen abgegolten werden:

- Vertriebsmassnahmen in der Schweiz;
- Zurverfügungstellung der erforderlichen Unterlagen und Informationen;
- Unterstützung beim Erwerb der Anlegeraktien.

Retrozessionen gelten nicht als Rabatte, auch wenn sie ganz oder teilweise letztendlich an die Anleger weitergeleitet werden.

Die Offenlegung des Empfangs der Retrozessionen richtet sich nach den einschlägigen Bestimmungen des FIDLEG.

Die Verwaltungsgesellschaft und deren Beauftragte können im Vertrieb in der Schweiz Rabatte auf Verlangen direkt an Anleger bezahlen. Rabatte dienen dazu, die auf die betreffenden Anleger entfallenden Gebühren oder Kosten zu reduzieren. Rabatte sind zulässig, sofern sie

- aus Gebühren der Verwaltungsgesellschaft bezahlt werden und somit das Fondsvermögen nicht zusätzlich belasten;
- aufgrund von objektiven Kriterien gewährt werden;
- sämtlichen Anlegern, welche die objektiven Kriterien erfüllen und Rabatte verlangen, unter gleichen zeitlichen Voraussetzungen im gleichen Umfang gewährt werden.

Die objektiven Kriterien zur Gewährung von Rabatten durch die Verwaltungsgesellschaft sind:

- Das vom Anleger gezeichnete Volumen bzw. das von ihm gehaltene Gesamtvolumen in der kollektiven Kapitalanlage oder gegebenenfalls in der Produktpalette des Promoters;
- die Höhe der vom Anleger generierten Gebühren;
- das vom Anleger praktizierte Anlageverhalten (z.B. erwartete Anlagedauer);
- die Unterstützungsbereitschaft des Anlegers in der Lancierungsphase einer kollektiven Kapitalanlage.

Auf Anfrage des Anlegers legt die Verwaltungsgesellschaft die entsprechende Höhe der Rabatte kostenlos offen.

1.6 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

2 Vertrieb in der Bundesrepublik Deutschland

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Absicht, die Anteile des Zeus Strategie Fund in der Bundesrepublik Deutschland öffentlich zu vertreiben, der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht angezeigt und ist seit Abschluss des Anzeigeverfahrens zum öffentlichen Vertrieb berechtigt.

2.1 Zahlstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Die Verwaltungsgesellschaft hat die Marcard, Stein & Co. AG, Ballindamm 36, 20095 Hamburg, zur Zahl- und Informationsstelle für den Fonds in der Bundesrepublik Deutschland ernannt.

Zusätzlich zu den allgemeinen Rücknahmeverfahren haben in Deutschland ansässige Anleger auch die Möglichkeit, Rücknahme- und Umtauschanträge für die von ihnen gehaltenen Anteilen bei der deutschen Zahlstelle zur Weiterleitung an die Verwaltungsgesellschaft einzureichen.

In Deutschland ansässige Anleger können auch verlangen, dass Rücknahmeerlöse und alle weiteren für die Anleger bestimmten Zahlungen (z.B. Dividendenausschüttungen, die aus dem Vermögen der OGAW zu leisten sind) über die deutsche Zahlstelle geleitet werden.

2.2 Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Die Marcard, Stein & Co. AG, Ballindamm 36, 20095 Hamburg, ist auch als Informationsstelle in Deutschland ernannt worden. In Deutschland ansässige Anleger können bei der deutschen Informationsstelle den Prospekt, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), den Treuhandvertrag, sowie den jeweils neuesten Jahresbericht und, sofern nachfolgend veröffentlicht, auch den neuesten Halbjahresbericht - die vorgenannten Dokumente jeweils in Papierform - und die aktuellen Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise der Anteile kostenlos erhalten.

2.3 Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise und sonstige Informationen für Anleger werden auf der elektronischen Plattform www.fundinfo.com veröffentlicht. Die Anleger in Deutschland werden ausserdem entsprechend § 167 KAGB mittels eines dauerhaften Datenträgers unterrichtet über:

- a) die Aussetzung der Rücknahme der Anteile eines Investmentvermögens,
- b) die Kündigung der Verwaltung eines Investmentvermögens oder dessen Abwicklung
- c) Änderungen des Treuhandvertrages, die mit den bisherigen Anlagegrundsätzen nicht vereinbar sind, die wesentliche Anlegerrechte berühren oder die Vergütungen und Aufwendererstattungen betreffen, die aus dem Investmentvermögen entnommen werden können,
- d) die Verschmelzung von Investmentvermögen in Form von Verschmelzungsinformationen, die gemäss Artikel 43 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind, und
- e) die Umwandlung eines Investmentvermögens in einen Feederfonds oder die Änderungen eines Masterfonds in Form von Informationen, die gemäss Artikel 64 der Richtlinie 2009/65/EG zu erstellen sind.

2.4 Steuerliche Angaben

Die Verwaltungsgesellschaft beabsichtigt, für sämtliche Anteile des Fonds die in § 5 Abs. 1 Nr. 1 u. 2 des deutschen Investmentsteuergesetzes (InvStG) genannten Angaben im deutschen elektronischen Bundesanzeiger zu veröffentlichen und diese mit der gemäss § 5 Abs. 1 Nr. 3 InvStG erforderlichen Bescheinigung zu versehen, so dass die Anteile des Fonds im Hinblick auf die Besteuerung in Deutschland steuerpflichtiger Anleger als «transparent» gelten.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich jedoch vor, diese Geschäftspolitik in der Zukunft zu ändern. Auch im Übrigen kann für die Einhaltung der Anforderungen des § 5 Abs.1 InvStG und für die Art der Besteuerung keine Gewähr übernommen werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass Anleger mit den Ausschüttungen, den ihnen für Steuerzwecke zugerechneten nicht ausgeschütteten Erträgen der Fonds, dem Entgelt aus der Veräusserung oder Rückgabe von Anteilen, aus der Abtretung von Ansprüchen aus den Anteilen sowie in gleichgestellten Fällen in der Bundesrepublik Deutschland der Ertragsbesteuerung unterliegen können und hierauf unter bestimmten Voraussetzungen auch ein Steuerabzug erhoben wird (jeweils zzgl. Solidaritätszuschlag). Auf diese steuerpflichtigen Erträge und die sonstige Besteuerung von Anlegern in Bezug auf ihre Beteiligung an dem Fonds kann in diesem Prospekt nicht näher eingegangen werden.

Anlegern und Interessenten wird daher dringend empfohlen, sich in Bezug auf die deutschen und ausserdeutschen steuerlichen Konsequenzen des Erwerbs und Haltens von Anteilen des Fonds sowie der Verfügung über die Anteile bzw. der Rechte hieraus durch ihren Steuerberater beraten zu lassen. Die Verwaltungsgesellschaft übernimmt keine Haftung für den Eintritt bestimmter steuerlicher Ergebnisse. Die Art der Besteuerung und die Höhe der steuerpflichtigen Erträge unterliegen der Überprüfung durch das Bundesamt für Finanzen.

3 Vertrieb in Österreich

Die nachfolgenden Informationen richten sich an potentielle Erwerber des Zeus Strategie Fund in der Republik Österreich, indem sie den Prospekt einschliesslich Treuhandvertrag mit Bezug auf den Vertrieb in Österreich präzisieren und ergänzen:

3.1 Zahl- und Informationsstelle

Zahl- und Informationsstelle ist die Erste Bank österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, 1010 Wien, Österreich.

Anteile können über die Zahlstelle erworben und zurückgegeben werden. Der Prospekt, der Treuhandvertrag, die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie der jeweils neueste Jahresbericht – und sofern nachfolgend veröffentlicht, auch der neueste Halbjahresbericht können bei der vorgenannten Stelle kostenlos bezogen werden.

3.2 Steuerlicher Vertreter

KPMG Alpen-Treuhand GmbH, Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft, Porzellangasse 51, 1090 Wien, Österreich, ist mit der steuerlichen Vertretung betraut.

3.3 Veröffentlichungen

Alle Ausgabe- und Rücknahmepreise des OGAW und alle übrigen Bekanntmachungen werden auf der Web-Seite des LAFV Liechtensteinischen Anlagefondsverbandes (www.lafv.li) publiziert.

Weder der OGAW, die Verwaltungsgesellschaft noch der Manager des OGAW unterliegen der Aufsicht des Bundesministeriums für Finanzen, der FMA oder einer anderen staatlichen Aufsicht durch eine österreichische Behörde.

Der deutsche Wortlaut des Prospekts, des Treuhandvertrages, der wesentlichen Anlegerinformationen (KIID) sowie sonstiger Unterlagen und Veröffentlichungen ist massgeblich.

3.4 Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand mit Bezug auf die im Österreich erworbenen Anteile sind am Sitz des Vertreters.



Bericht des Wirtschaftsprüfers

über den Jahresbericht 2024/2025

Prüfungsurteil

Wir haben die Zahlenangaben im Jahresbericht des Zeus Strategie Fund geprüft, der aus der Vermögensrechnung und dem Vermögensinventar per 30. September 2025, der Erfolgsrechnung für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr und den Veränderungen des Nettovermögens sowie ergänzenden Angaben zum Jahresbericht besteht.

Nach unserer Beurteilung vermitteln die Zahlenangaben im Jahresbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zeus Strategie Fund zum 30. September 2025 sowie dessen Ertragslage für das dann endende Jahr in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den International Standards on Auditing (ISA) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt «Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts» unseres Berichts weitergehend beschrieben.

Wir sind von der Verwaltungsgesellschaft unabhängig in Übereinstimmung mit den liechtensteinischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands sowie dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Kodex), und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Die Verwaltungsgesellschaft ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen übrige Darstellungen und Ausführungen im Jahresbericht, mit Ausnahme der im Abschnitt «Prüfungsurteil» genannten Bestandteile des geprüften Jahresberichts und unserem dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Erkenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf der Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

PricewaterhouseCoopers GmbH, Industriering 40/Kokon 2, Postfach, 9491 Ruggell
Telefon: +423 233 10 02, www.pwc.li

Sitz der Gesellschaft: Ruggell; Handelsregister Nr.: FL-0001.545.209-7; Wirtschaftsprüferregister-Nr.: 30038 | PricewaterhouseCoopers GmbH ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrats der Verwaltungsgesellschaft für den Jahresbericht

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft ist verantwortlich für die Aufstellung eines Jahresberichtes in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung eines Jahresberichtes zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten des Wirtschaftsprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Als Teil einer Prüfung in Übereinstimmung mit dem liechtensteinischen Gesetz und den ISA üben wir während der gesamten Prüfung pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als ein aus Irrtümern resultierendes, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen oder das Ausserkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Verwaltungsgesellschaft abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der dargestellten geschätzten Werte in der Rechnungslegung und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des vom Verwaltungsrat angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Geschäftstätigkeit sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die erhebliche Zweifel an der Fähigkeit des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere zur Fortführung der Geschäftstätigkeit aufwerfen können. Falls wir die Schlussfolgerung ziehen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, in unserem Bericht auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Berichts erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch die Abkehr des Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapiere von der Fortführung der Geschäftstätigkeit zur Folge haben.
- Beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichtes einschliesslich der Angaben in den ergänzenden Angaben sowie, ob die dem Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse in einer Weise wiedergibt, dass eine sachgerechte Darstellung erreicht wird.

Wir kommunizieren mit dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft unter anderem über den geplanten Umfang und die geplante zeitliche Einteilung der Prüfung sowie über bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschliesslich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung identifizieren.

PricewaterhouseCoopers GmbH

Simon Bandi
Liechtensteinischer Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Elvira Beqiri

Ruggell, 17. Dezember 2025